

Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Softwarenutzung ,Werbung'

§ 1 Allgemeine Regelungen

(1) Die Firma Enders GmbH & Co KG, Endersstraße, 35447 Reiskirchen, v.d.d. Enders Beteiligungs- GmbH, v.d.d. GF Karl-Ludwig Enders, Ludwig Enders, AG Gießen, HRB 541 (nachfolgend: 'Fa. Enders'), bietet Kaufleuten im Sinne des Handelsgesetzbuchs und juristischen Personen des öffentlichen Rechts (nachfolgend 'Kunde') im Rahmen eines Dienstvertrages die Möglichkeit, ihr Softwaresystem für Werbemaßnahmen gemäß den Vorgaben dieser Nutzungsbedingungen dauerhaft zu nutzen.

(2) Diese Nutzungsbedingungen enthalten abschließend die zwischen der Fa. Enders und dem Kunden geltenden Bedingungen für die von der Fa. Enders im Rahmen dieses Dienstvertrages angebotenen Leistungen. Von diesen Nutzungsbedingungen abweichende Regelungen gelten nur dann, wenn diese von der Fa. Enders schriftlich bestätigt werden. Mit der Zulassung gemäß § 3 erkennt der Kunde diese Nutzungsbedingungen als maßgeblich an.

(3) Änderungen dieser Nutzungsbedingungen werden dem Kunden von der Fa. Enders schriftlich, per Telefax oder per E-Mail mitgeteilt. Widerspricht der Kunde solchen Änderungen nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen als vereinbart. Auf das Widerspruchsrecht und die Rechtsfolgen des Schweigens wird der Kunde im Falle der Änderung der Nutzungsbedingungen gesondert hingewiesen.

§ 2 Leistungen des Softwarebetreibers, Mängelhaftung

(1) Die Software ermöglicht dem Kunden, die von ihm angebotenen Güter und Dienstleistungen zu bewerben.

(2) Die Leistungen der Fa. Enders bestehen u. a. in:

- (a) Bereithaltung der Nutzungsmöglichkeiten der Software nach Zulassung des Kunden gemäß § 3;
- (b) Überwachung der ordnungsgemäßen Durchführung aller Werbemaßnahmen;
- (d) Beratungs- und Unterstützungsleistungen für den Kunden nach gesonderter Vereinbarung/Vergütung.

(3) Ist die Software mangelhaft, hat die Fa. Enders das Recht, den Mangel durch Zurverfügungstellung eines kostenlosen Downloads in angemessener Zeit zu beheben. Sollte dies nicht in angemessener Zeit erfolgen und geht dies nicht auf ein Verschulden des Kunden zurück, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten. Weitergehende Gewährleistungsansprüche bestehen nicht.

§ 3 Zulassung und Zugang zur Werbeplattform

(1) Voraussetzung für die Nutzung der Werbeplattform ist die Zulassung durch die Fa. Enders. Die Werbeplattform steht ausschließlich Kaufleuten im Sinne des HGB und juristischen Personen des Öffentlichen Rechts zur Verfügung. Ein Anspruch auf Zulassung oder Nutzung der Werbeplattform besteht nicht.

(2) Der Kunde hat im Zulassungsantrag (Kontaktformular) die erforderlichen Daten vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben und einen Ansprechpartner zu benennen. Für die Aktualisierung seiner Daten ist der Kunde selbst verantwortlich. Der Kunde erklärt sein Einverständnis mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch Drücken des entsprechenden Knopfes (Button) im Kontaktformular. Die Annahme des Zulassungsantrags erfolgt durch Zulassungsbestätigung per Email oder per Telefax. Dabei erteilt die Fa. Enders dem Kunden ein individuelles Passwort. Durch die Zulassung kommt ein kostenpflichtiger Dienstvertrag zwischen der Fa. Enders und dem jeweiligen Kunden nach diesen Nutzungsbedingungen zustande.

(3) Die vom Kunden zu zahlende Vergütung richtet sich nach den aktuellen Preiskonditionen, welche auf der Betreiberseite einsehbar sind. Die jeweils anfallenden Vergütungen werden unmittelbar nach Rechnungsstellung ohne Abzug, jedoch zzgl. Mehrwertsteuer, zum jeweils geltenden Steuersatz fällig. Mit der Speicherung der Abrechnungsdaten zu Beweis Zwecken und/oder im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten ist der Nutzer einverstanden.

(4) Der Kunde ist berechtigt, das in der Zulassungsbestätigung übermittelte Passwort nach dem erstmaligen Aufruf zu ändern. Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, dass Dritten das Passwort nicht zugänglich ist. Jeglicher Missbrauch des Passworts geht allein zu Lasten des Kunden. Ebenfalls ist der Kunde für einen von ihm gewählten Nutzernamen allein verantwortlich, insbesondere darf der Nutzernamen nicht gegen Rechte Dritter noch gegen sonstige Namens- und Markenrechte oder gegen die guten Sitten verstoßen.

(5) Die Fa. Enders ist berechtigt, einem Kunden die Zulassung zu entziehen oder den Zugang zum Werbeplattform zu sperren, falls ein hinreichender Verdacht besteht, dass er gegen diese Nutzungsbedingungen verstoßen hat. Der Kunde kann diese Maßnahmen abwenden, wenn er den Verdacht durch Vorlage geeigneter Nachweise auf eigene Kosten ausräumt.

(6) Die Fa. Enders behält sich das Recht vor, Inhalt und Struktur der Plattform sowie die dazugehörigen Benutzeroberflächen zu ändern oder zu erweitern, wenn hierdurch die Zweckerfüllung des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages nicht oder nicht erheblich beeinträchtigt wird. Die Fa. Enders wird die Kunden über die Änderungen entsprechend informieren.

§ 4 Daten- und Nutzungsrechte

(1) Der Kunde stellt der Fa.Enders belichtungs- und druckreife Daten sowie stand-,text- und farbverbindliche Referenzdrucke zur Verfügung. Ist dies nicht möglich, wird die Fa.Enders den Auftrag nach drucktechnischen Standardwerten (bvdn) drucken lassen. Eingehende Daten unterliegen seitens der Fa.Enders keiner Prüfungspflicht. Eine Haftung für Fehler beim Endprodukt (z.B. Fehlbelichtungen, falsche Bildformate, fehlende Schriften), die auf mangelhafte Datenanlieferung zurückzuführen ist, ist ausgeschlossen.

Gewährleistungsansprüche wegen drucktechnischer Mängel sind ausschließlich gegenüber der Druckerei geltend zu machen.

(2) Nutzungs- und sonstige Rechte an die im Rahmen des Auftrags von der Fa.Enders eingesetzten Bildmotive, die von der Fa.Enders über Bildagenturen erworben werden, sind bei einer Verwendung über den vereinbarten Umfang und Zweck hinaus (Vertriebsgebiet, Auflagen, Zeiträume etc.) gesondert zu regeln und zu vergüten.

Der Kunde ist nicht berechtigt, die von der Fa.Enders im Angebotsstadium eingereichten Vorschläge zu verwenden und zwar unabhängig davon, ob sie urheberrechtlich geschützt sind oder nicht. Insbesondere ist die Verwendung in abgewandelter Form oder durch Dritte untersagt.

(3) Die Fa.Enders ist berechtigt, alle ihr in Auftrag gegebenen Leistungen im Sinne der Eigenwerbung einzusetzen. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, in Referenzen der Fa.Enders mit Namen genannt zu werden. Abweichende Forderungen des Kunden sind mit der Auftragsvergabe schriftlich mitzuteilen.

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Die Einrichtungsgebühr beträgt 145,00 EUR zzgl.jeweils geltender Mehrwertsteuer.

(2) Die Vergütung ist gestaffelt.

Mindestlaufzeit 1 Jahr	720,00 EUR;
ab Laufzeit 2 Jahre : Preisreduzierung im 2.Jahr um 10% (720,00 EUR-10%);	
ab Laufzeit 3 Jahre : Preisreduzierung im 3.Jahr um 20% (720,00 EUR-20%)	

jeweils zzgl.geltender Mehrwertsteuer.

§ 6 Haftung

(1) Die Fa.Enders haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit uneingeschränkt, für leichte Fahrlässigkeit jedoch nur bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, die zu einem vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden führen. Die Haftung bei Verletzung einer solchen vertragswesentlichen Pflicht ist auf den Jahresbetrag der Grundvergütung beschränkt.

(2) Für von der Fa.Enders nicht verschuldete Störungen innerhalb des Leitungsnetzes übernimmt die Fa.Enders keine Haftung.

(3) Für den Verlust von Daten haftet die Fa.Enders nach Maßgabe der vorstehenden Absätze nur dann, wenn ein solcher Verlust durch angemessene Datensicherungsmaßnahmen seitens des Kunden nicht vermeidbar gewesen wäre.

(4) Die Haftung erstreckt sich nicht auf Beeinträchtigungen des vertragsgemäßen Gebrauchs der von der Fa.Enders erbrachten Leistungen, die durch eine unsachgemäße oder fehlerhafte Inanspruchnahme durch den Kunden verursacht worden sind.

(5) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten sinngemäß auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen der Fa.Enders.

(6) Soweit über die Werbepattform eine Möglichkeit der Weiterleitung auf Datenbanken, Websites, Dienste etc. Dritter, z. B. durch die Einstellung von Links oder Hyperlinks gegeben ist, haftet die Fa.Enders weder für Zugänglichkeit, Bestand oder Sicherheit dieser Datenbanken oder Dienste, noch für den Inhalt derselben. Insbesondere haftet die Fa.Enders nicht für deren Rechtmäßigkeit, inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, etc.

(7) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

§ 7 Fremde Inhalte, Viren

(1) Dem Kunden ist es untersagt, Inhalte (z. B. durch Links oder Frames) auf der Werbepattform einzustellen, die gegen gesetzliche Vorschriften, behördliche Anordnungen oder gegen die guten Sitten verstoßen. Ferner ist es ihm untersagt, Inhalte einzustellen, die Rechte, insbesondere Urheber- oder Markenrechte Dritter verletzen.

(2) Die Fa.Enders macht sich fremde Inhalte unter keinen Umständen zu Eigen.

(3) Die Fa.Enders behält sich vor, fremde Inhalte zu sperren, wenn diese nach den geltenden Gesetzen strafbar sind oder erkennbar zur Vorbereitung strafbarer Handlungen dienen.

(4) Der Kunde wird die Fa.Enders von sämtlichen Ansprüchen freistellen, die Dritte gegen die Fa.Enders wegen der Verletzung ihrer Rechte oder wegen Rechtsverstößen aufgrund der vom Kunden eingestellten Angebote und/oder Inhalte geltend machen. Der Kunde übernimmt diesbezüglich auch die Kosten der Rechtsverteidigung von der Fa.Enders einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten.

§ 8 Sonstige Pflichten des Nutzers

(1) Der Kunde ist verpflichtet,

- (a) die erforderlichen Datensicherungs Vorkehrungen während der gesamten Vertragslaufzeit einzurichten und aufrechtzuerhalten. Dies bezieht sich im Wesentlichen auf den sorgfältigen und gewissenhaften Umgang mit Logins und Passwörtern;
- (b) in seinem Bereich eintretende technische Änderungen der Fa.Enders umgehend mitzuteilen, wenn sie geeignet sind, die Leistungserbringung oder die Sicherheit der Werbeplattform der Fa.Enders zu beeinträchtigen;
- (c) bei der Aufklärung von Angriffen Dritter auf die Werbeplattform mitzuwirken, soweit diese Mitwirkung durch den Kunden erforderlich ist;
- (d) die Werbeplattform ausschließlich im Rahmen des kaufmännischen Geschäftsbetriebs zu gewerblichen Zwecken zu nutzen.

(2) Der Kunde verpflichtet sich, alle Maßnahmen zu unterlassen, welche die Funktionsweise der Werbeplattform gefährden oder stören, sowie nicht auf Daten zuzugreifen, zu deren Zugang er nicht berechtigt ist. Weiterhin muss er dafür Sorge tragen, dass seine über die Werbeplattform übertragenen Informationen und eingestellten Daten nicht mit Viren, Würmern oder Trojanischen Pferden behaftet sind. Der Kunde verpflichtet sich, der Fa.Enders alle Schäden zu ersetzen, die aus der Nichtbeachtung dieser Pflichten entstehen und darüber hinaus die Fa.Enders von allen Ansprüchen Dritter, einschließlich der Anwalts- und Gerichtskosten, freizustellen, die diese aufgrund der Nichtbeachtung dieser Pflichten durch den Nutzer gegen die Fa.Enders geltend machen.

§ 9 Datensicherheit und Datenschutzerklärung

(1) Die Server der Fa.Enders sind dem Stand der Technik entsprechend, insbesondere durch Firewalls, gesichert; dem Kunden ist jedoch bekannt, dass für alle Teilnehmer die Gefahr besteht, dass übermittelte Daten im Übertragungsweg abgehört werden können. Die Vertraulichkeit der im Rahmen der Nutzung der Werbeplattform übermittelten Daten kann daher nicht gewährleistet werden.

(2) Der Kunde willigt darin ein, dass die Fa.Enders Informationen und Daten über Werbemaßnahmen in anonymisierter Form speichert und ausschließlich in dieser anonymisierten Form für Marketingzwecke, z. B. für die Erstellung von Statistiken und Präsentationen, nutzen darf.

(3) Die Fa.Enders ist berechtigt, während der Laufzeit dieses Vertrages die im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung vom Kunden erhaltenen Daten unter Beachtung der Vorgaben der anwendbaren Datenschutzbestimmungen zu bearbeiten und zu speichern. Im Einzelnen willigt der Kunde darin ein, dass die Fa.Enders:

- (a) die vom Kunden im Rahmen des Zulassungsantrags gemachten Angaben zu Unternehmensdaten, Rechnungsdaten und Ansprechpartnern des Kunden sowie entsprechende vom Kunden mitgeteilte Aktualisierungen speichert und bearbeitet;
- (b) die vom Kunden im Zusammenhang mit der von ihm gewünschten Firmenpräsentation im Handelsbereich unter Verwaltung selbstständig in die Werbeplattform eingepflegten Daten speichert und im öffentlichen und geschlossenen Bereich der Werbeplattform für andere registrierte und nicht registrierte Kunden zum Abruf bereit hält;
- (c) die im Verlauf der Werbemaßnahmen gegebenenfalls verwendeten personenbezogenen Daten speichert und diese an andere Kunden weiterleitet und im öffentlichen Bereich des Marktplatzes für andere registrierte und nicht registrierte Kunden zum Abruf bereit hält;
- (d) nicht personenbezogene Daten über den Inhalt der Werbemaßnahmen speichert und an andere Kunden weiterleitet im öffentlichen Bereich des Marktplatzes für andere registrierte und nicht registrierte Nutzer zum Abruf bereit hält.

(4) Die über die zuvor genannte Verwendung hinausgehende weitere Verwendung personenbezogener Daten bedarf der gesonderten Einwilligung des Kunden. Der Kunde ist berechtigt, seine gemäß Abs. 3 erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, soweit er hiermit in die Verwendung personenbezogener Daten eingewilligt hat.

(5) Die Fa.Enders wird im Übrigen alle den Kunden betreffenden Daten, die von diesem als vertraulich gekennzeichnet werden, vertraulich behandeln und nur nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen verwenden. Die Fa.Enders behält sich vor, hiervon abzuweichen, wenn sie aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anordnungen Daten des Kunden offen legen muss.

(6) Mit der Zulassung gemäß § 3 Abs. 2 übernimmt der Kunde gegenüber der Fa.Enders und allen anderen Kunden

die Gewähr, dass bezüglich der von ihm übertragenen Daten die datenschutzrechtlichen Erfordernisse durch den Kunden eingehalten worden und stellt die Fa.Enders von jeglichen Ansprüchen, auch öffentlich-rechtlicher Natur, frei. Insbesondere hat der Kunde selbst dafür Sorge zu tragen, dass die gegebenenfalls notwendige Einwilligung von Mitarbeitern eingeholt wird, bevor personenbezogene Daten von Mitarbeitern in die Plattform eingestellt werden.

§ 10 Abtretung und Aufrechnung

- (1) Eine teilweise oder vollständige Übertragung der Rechte des Kunden aus dem Vertrag mit der Fa.Enders auf Dritte ist ausgeschlossen.
- (2) Zur Aufrechnung gegenüber der Fa.Enders ist der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Gegenforderungen berechtigt.

§ 11 Vertragsdauer

- (1) Der diesen Nutzungsbedingungen zugrunde liegende Vertrag kann für mehrere Jahre, wird aber für mindestens ein Jahr abgeschlossen. Er beginnt mit der Zulassung durch die Fa.Enders gem. § 3 Abs.2
- (2) Für beide Parteien beträgt die Kündigungsfrist drei Monate zum jeweiligen Vertragsende.
Andernfalls verlängert sich der Vertrag automatisch jeweils um ein weiteres Jahr.
- (3) Jede Partei hat das Recht, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen. Ein wichtiger Grund ist für die Fa.Enders insbesondere:
 - (a) der Verstoß eines Kunden gegen die Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen, der auch nach Fristsetzung nicht beseitigt wird;
 - (b) die deliktische Handlung eines Kunden oder der Versuch einer solchen, z. B. Betrug;
 - (c) der Verzug des Kunden mit der Zahlungspflicht gemäß der vom Kunden zu leistenden Zahlung um mehr als zwei Wochen.
 - (d) andauernde Betriebsstörungen infolge von höherer Gewalt, die außerhalb der Kontrolle von der Fa.Enders liegen, wie z. B. Naturkatastrophen, Brand, unverschuldeter Zusammenbruch von Leitungsnetzen.
- (4) Jede Kündigung muss schriftlich erfolgen. Kündigungen per Fax oder Email wahren die Schriftform.
- (5) Die Rückerstattung der Einrichtungsgebühr ist ausgeschlossen.

§ 12 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Gießen, auch wenn die vertraglichen Beziehungen über eine Niederlassung der Fa.Enders entstanden sind. Die Fa.Enders ist daneben berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu klagen.
- (2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden und/oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch die Wirksamkeit der Nutzungsbedingungen im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine solche Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.